



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
TRAUN



TÄTIGKEITSBERICHT 2018



IN MEMORIAM...

Unsere Trauer Feuerwehrfamilie gedenkt all jenen Kameradinnen und Kameraden,

die uns schon in der Erfüllung des Lebens vorangegangen sind.



Egon Sonnleitner

Wir trauern um unseren Kameraden Egon Sonnleitner, der am 1. Mai 2018 im 86. Lebensjahr zu seinem letzten Einsatz abberufen wurde. Egon war unter anderem Träger der 50-jährigen Feuerwehrverdienstmedaille.

Danke Egon, dass du ein Teil unserer Feuerwehrfamilie warst und auch weiterhin in unseren Herzen bleibst...



Ihr hinterlässt mit euren Spuren eine große und bleibende Lücke in unseren Reihen.

Wir danken für die schönen Stunden mit euch und die Zeit und Kraft, die ihr immer wieder für eure Feuerwehr aufgewendet habt.

Gut Wehr - ruhet in Frieden



Personelles...

...wenn aus dem Nachwuchs die Schlagkraft wird

Zum Abschluss des Jahres 2018 verzeichnet die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Traun per Stichtag 31.12. einen Personalstand von **146 Mitgliedern** mit 97 Mitgliedern im Aktivdienst, 22 Mitgliedern im Reservestand und 27 Mitgliedern in der Jugendgruppe.

Ebenso verstärkt täglich ein Zivildienstler unsere beiden hauptamtlichen Mitarbeiter im Einsatzzentrum, 6 externe Kamerad/innen sind in unserer Feuerwehr einsatzberechtigt.

Mehr als 15 Traunerinnen und Trauner - unter ihnen erfreulicherweise drei Damen - haben sich im vergangenen Jahr bereit erklärt, sich bei der Feuerwehr zu engagieren bzw. wechselten aus unserer Jugendgruppe in den Aktivstand. Für sie alle startete im Herbst 2017 die Grundausbildung, welche im April 2018 abgeschlossen wurde.

Nur ein tolles Teamwork und die erfahrenen Ausbilder dahinter machen dies möglich...



Ein großes Projekt im anstehenden Jahr 2019 wird es, Feuerwehrmitglieder im westlichen Bereich von Traun - insbesondere Oedt - zu gewinnen. Dort sollen künftig durch die Stationierung eines Löschfahrzeugs die verhältnismäßig langen Anfahrtswege und somit Hilfsfristen deutlich verbessert werden. Dazu bedarf es allerdings der tatkräftigen Unterstützung durch die Stadt und Bevölkerung. Seitens der Stadt Traun sind bereits im mittelfristigen Budget Mittel für die Anschaffung eines geeigneten Feuerwehrfahrzeuges prälimiert. Nun liegt es an den Bürgern, dieses Projekt zu einem positiven Abschluss zu bringen.

Mit einer speziellen Infokampagne im Herbst 2019 wollen wir noch die Oedterinnen und Oedter von der Wichtigkeit des Feuerwehrdienstes überzeugen, letztendlich als Sicherheitsgarant für ihren schönen Stadtteil Traun Oedt.

ABI Oskar Reitberger jun.
Kommandant der FF Traun



Foto: Frames in Time



Das Kommando...

...die Führung und Verwaltung der Feuerwehr

Kommandant &
Pflichtbereichskommandant
Oskar Reitberger jun.
Abschnittsbrandinspektor (ABI)



Führung der Feuerwehr in allen
Belangen, Vertretung und
Repräsentation nach außen,
Vorbeugender Brandschutz

Kommandant-Stellvertreter &
Pflichtbereichskommandant-Stv.
Sascha Hanneschläger
Hauptbrandinspektor (HBI)



Assistenz in der Führung der
Feuerwehr, Feuerwehrinterne
Organisation, Einsatzvorbereitung,
Vorbeugender Brandschutz

2. Kommandant-Stellvertreter

Thomas Andexlinger
Oberbrandinspektor (OBI)



Hauptamtlicher Mitarbeiter,
Assistenz in der Führung der
Feuerwehr, Technik und Geräte,
Nachrichtenwesen, Einsatzvorbereitung

Zugskommandant
Andreas Hellrigl
Brandinspektor (BI)



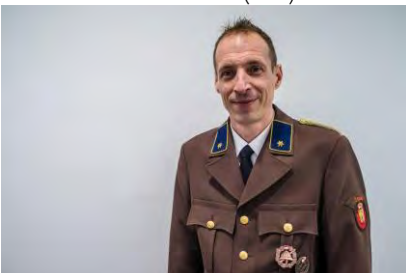
Hauptamtlicher Mitarbeiter,
Ausbildung & Schulungen,
Wasserdienst, Instandhaltung

Zugskommandant
Richard Ehrmann
Brandinspektor (BI)



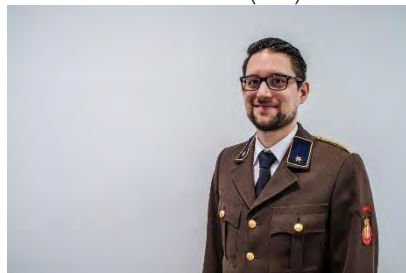
Ausbildung & Schulungen,
Atemschutzwart, Gefährliche Stoffe,
Messgeräte, Schutzanzüge

Schriftführer
Ing. Markus Brauer
Amtswalter (AW)



Administration & Verwaltung,
Schriftverkehr, SyBOS-EDV,
Lehrgangsabwicklung

Kassenführer
Hannes Raxendorfer
Amtswalter (AW)



Finanz- und Rechnungsabwicklung,
Einsatzverrechnung, Kassenführung

Gerätewart
Stefan Streitferdt
Amtswalter (AW)



Fahrzeuge, Geräte, Bekleidung,
Instandhaltung & Prüfung



Das Erweiterte Kommando... ...die Spezialisten der Feuerwehr-Sachgebiete

Feuerwehrtechnik
Ing. Christian Traxler
Feuerwehrtechniker B (FT-B)



Fahrzeug- und Gerätetechnik

Gruppenkommandant
Ing. Erwin Hebenstreit
Hauptbrandmeister (HBM)



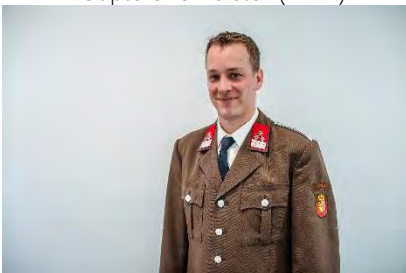
Federführung Grundausbildung

Gruppenkommandant
Florian Kollmann
Hauptbrandmeister (HBM)



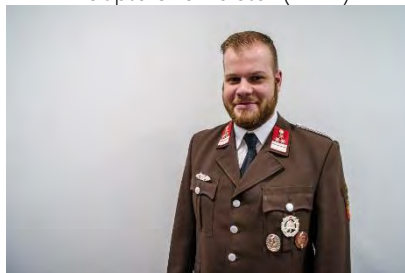
Öffentlichkeitsarbeit

Gruppenkommandant
Christian Gokl
Hauptbrandmeister (HBM)



Techn. und Einsatzfahrerausbildung

Gruppenkommandant
Raffael Ramsauer
Hauptbrandmeister (HBM)



Einführung in die Feuerwehr

Gruppenkommandant
Thomas Wagner
Hauptbrandmeister (HBM)



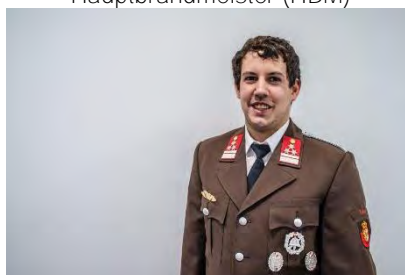
Verhalten im Brandfall, Feuerlöscher

Tauchergruppe
Thomas Lajosch
Hauptbrandmeister (HBM)



Leiter der Tauchergruppe

Jugendgruppe
Manuel Gayer
Hauptbrandmeister (HBM)



Jugendbetreuer

Lotsen- und Nachrichten
Florian Schmidt
Hauptbrandmeister (HBM)



Nachrichtenwesen, IT, Bewerbe

Rettungshundestaffel
Markus Gruber
Hauptbrandmeister (HBM)



Leiter der Hundestaffel

Feuerwehr-Seelsorge
Mag. Hans-Jörg Peters
Feuerwehrkurat



Feuerwehr-Seelsorger

Feuerwehr-Seelsorge
Dipl.Päd. Michaela Helleitzgruber
Feuerwehr-Seelsorgerin



Feuerwehr-Seelsorgerin



Foto: Stadtarchiv



Zeitaufwand...

...7 Tage in der Woche, 365 Tage im Jahr

Unsere Verwaltungssoftware „Sybos“ bietet zwar eine Stundenerfassung, trotz alledem kann in einem Ehrenamt nicht jede der täglichen unzähligen Leistungen stündlich erfasst werden und ist somit im Hintergrund noch wesentlich höher.

Schwerpunkte der Stundenverteilung

Einsatzdienst	3.205 Stunden
Ausbildung, Schulungen und Bewerbe	8.613 Stunden
Verwaltung, laufender Betrieb, Vorbeugender Brandschutz	15.757 Stunden

Insgesamt wurden also von den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Traun mindestens **27.575 Stunden** ehrenamtlich und unentgeltlich aufgewendet.



Vorbeugender Brandschutz

...in der Prävention liegt der Erfolg

Im Stadtgebiet von Traun befinden sich **120 Objekte**, die einer „Risikogruppe“ angehören. Auf ihre Feuersicherheit hin überprüft wurden Wohn- und öffentliche Gebäude bzw. Betriebe.

Bei 7 Feuerpolizeilichen Überprüfungen, 19 Bauverhandlungen sowie 31 Vorbesprechungen waren unsere Kommandanten anwesend bzw. gaben zudem in feuerwehrtechnischen Belangen eine schriftliche Stellungnahme zu Bauprojekten ab. Insgesamt 138 Stunden fielen im vergangenen Jahr an Aufwand an, jedoch exklusive Verwaltungstätigkeiten und der Administration sämtlichen Schriftverkehrs.

Für die Verfügbarkeit und Funktion von Schlüsseltresoren bei unzähligen Objekten im Stadtgebiet – darin werden objektspezifische Schlüssel bereitgestellt – wurden 56 Stunden aufgewendet. Ohne diese Tresore wäre keinerlei Zugang zu den Objekten und Gebäuden im Einsatzfall möglich – zB. öffentliche Gebäude, Firmenareale, Einfahrtstore, Tiefgaragen etc.

Die Feuerwehr prüft auch in regelmäßigen Abständen die in Traun vorhandenen Löschbrunnen auf ihre Funktionalität. Uns stehen zudem über 180 Brandschutzpläne von Objekten im Stadtgebiet zur Verfügung, sie sind im Einsatzfall unsere Orientierung und zeigen Gefahren auf.





Einsätze...

...wenn's heiß hergeht

Insgesamt **386 Einsätze** gliedern sich in 103 Brandeinsätze und 283 Technische Einsätze. Insgesamt waren 2.942 Einsatzkräfte eingesetzt. 19 Menschen und 2 Tiere wurden gerettet! 30 Einsätze tätigten wir außerhalb unseres Pflichtbereichs.

Brand-Einsatzschwerpunkte

- 51 Brandeinsätze in Gewerbe- oder Industriegebäuden
 - 25 Brandeinsätze in Wohn- und öffentlichen Gebäuden
- Enthalten sind 46 Alarmierungen durch Brandmeldeanlagen.

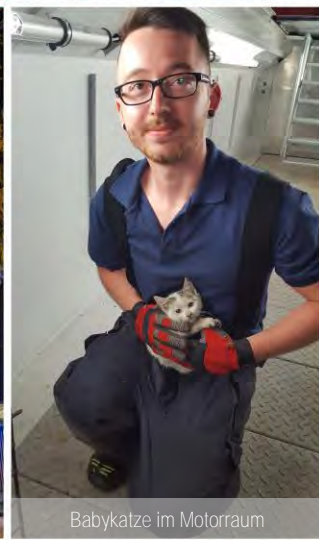
Technische Einsatzschwerpunkte

- 105 Einsätze zur Beseitigung von Insekten
- 42 Liftöffnungen und Wohnungsöffnungen, teils mit Unfallverdacht
- 27 **Beseitigen ausgelaufener Flüssigkeiten (die klassische „Ölspur“)**
- 23 Verkehrsunfälle bzw. Aufräumarbeiten dazu
- 19 Personensuchen bzw. -rettungen
- 19 Einsätze nach Unwettern (zB. Sturm, Überflutungen)





Highlights der Einsätze



Babykatze im Motorraum

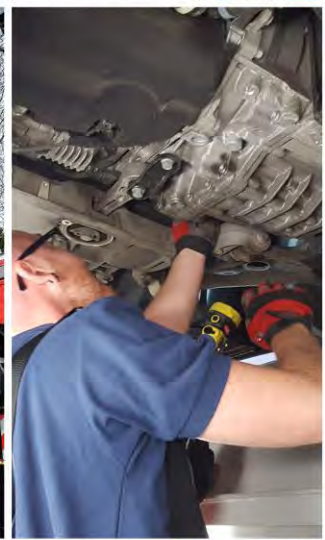


Foto: Laumat.at

Wohnungsbrand & Evakuierung Hochhaus



Foto: Laumat.at



Todesopfer in der Traun - Dame wollte Hund aus Wasser retten



Gefahstoffaustritt in einem Industriebetrieb

Verkehrsunfall mit Behindertentransportfahrzeug



Foto: Keisen





Suche nach einer Ratte in einer Wohnung



Foto: Kersch



Highlights der Einsätze



Personenrettung durch eine Luke aus einem Dachboden



Heiße Hackschneitzel in Industriebetrieb



Sturmschaden an der Eisenbahnstrecke



Fassadenbrand an Wohnhaus



Neu im Dienst – das LFA mit der mobilen Einsatzleitstelle ...Löschfahrzeug mit Universal-Einsatzmöglichkeit

Mit einer Vielzahl von Gerätschaften im Fahrzeug ist es ein wahrer Allrounder speziell für Lösch- und Gefahrguteinsätze, Katastrophen- und Taucheinsätze. Da im Mannschaftsraum zwei Tauchgeräte fix montiert sind, wird das Fahrzeug auch bei Taucheinsätzen rasch zum Einsatz kommen, die Taucher können sich schon während der Anfahrt ausrüsten.

Drei Rollcontainer werden immer hinten im Fahrzeug mitgeführt, einerseits mit Ausrüstung und Geräten für Gefahrguteinsätze sowie einen Rollcontainer für Wasserschäden, beispielsweise bei Unwettern. Variabel kann jedoch aus einer Vielzahl von Rollcontainern gewählt werden, da die FF Traun einige Containerlösungen für verschiedenste Einsatzfelder bereithält.

Mit einem am LFA mitgeführten Schnelleinsatzzelt und einem dazugehörigen Rollcontainer wird es möglich sein, am Einsatzort eine Einsatzleitstelle aufzubauen, die im Zelt möglichst wetterunabhängig arbeiten kann – bei Großereignissen oder auch speziellen Veranstaltungen unumgänglich.



Highlights der Ausbildung



Kohlenmonoxid-Austritt in der NMS St. Martin



Flektrofahzeug-Schulung



FwLeistungsabzeichen Gold



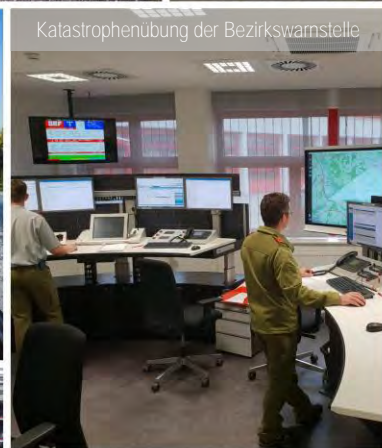
Funkleistungsabzeichen Bronze



Atemschutzausbildung



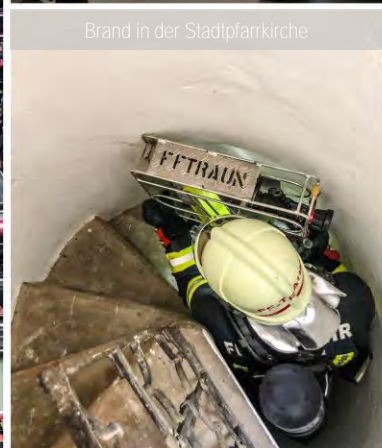
Brand im BRG Traun



Katastrophenübung der Bezirkswarnstelle



Atemschutzleistungsprüfung Gold



Brand in der Stadtpfarrkirche





Aus dem Jahresgeschehen... ...gelebte Freundschaft & Kameradschaft

Jahrelange wertvolle Feuerwehrtätigkeit

Vor den Vorhang geholt wurden unsere langjährig tätigen Kameraden bei der letzten Vollversammlung! Ihrer aller Verdienst hat die Feuerwehr heute zu dem gemacht, worauf wir stolz sind. Verliehen wurde auch wieder die neue Trauner Feuerwehr-Verdienstmedaille in den Stufen Bronze, Silber und Gold an verdiente Kameraden.

Bei der Vollversammlung wurde zudem auch in der Feuerwehrwahl das Kommando gewählt bzw. in der derzeitigen Zusammensetzung für die kommenden 5 Jahre bestätigt.



Werner Hellrigl erhielt den Trauner Sozialpreis

Unser ehemaliger Kommandant Werner Hellrigl, der nach wie vor seine Zeit der Feuerwehr, dem Roten Kreuz und auch dem Sozialmarkt widmet, wurde Ende April mit dem Sozialpreis der Stadt Traun ausgezeichnet. Wir gratulieren ganz besonders zu dieser verdienten Auszeichnung!

Mit einigen weiteren Verdienten aus unserer Bevölkerung, die diese wertvolle Auszeichnung ebenso erhielten, genoss Werner im Beisein von Familie und Vertretern der Blaublichtorganisationen die Zeremonie.



Feuerwehr bringt den Storch zum Bürgermeister

Unserem Bürgermeister Ing. Rudolf Scharinger und seiner Lebensgefährtin haben wir anlässlich der Geburt ihres Sohnes einen Storch aufgestellt. Diese schöne Tradition in unserer Feuerwehr macht natürlich auch vor unserem Stadtoberhaupt und somit oberstem Feuerwehrmann nicht Halt – übrigens in unserer 140-jährigen Bestandsgeschichte das 1. Mal für einen amtierenden Bürgermeister mit Nachwuchs :-)







Ein starkes Team...
...gerüstet für alle Eventualitäten

13 aktive Taucher, 3 Reservisten und 2 Ehrenmitglieder bilden die Tauchergruppe.



v.l.n.r.: Andreas Hellrigl, Oskar Reitberger jun., Daniel Hager, Ing. Christian Traxler, Stefan Keplinger, Ing. Erwin Hebenstreit, Florian Schmidt, Sascha Hanneschläger, Ing. Roland Garstenauer, Peter Schieder, Andreas Falkner, Michael Steindler, Thomas Lajosch

nicht am Foto: Fritz Vitzkotter, Werner Hellrigl, Oskar Pernkopf, Werner Schieder



Voller Einsatz...
...auch unter Wasser

Im Berichtsjahr 2018 musste die Tauchergruppe zu 10 Taucheinsätzen mit 12 Tauchgängen ausrücken, wobei 8 Mann insgesamt 490 Minuten unter Wasser arbeiteten. Sie absolvierten - teilweise mit Unterstützung anderer Taucher - insgesamt 41 Übungen mit 216 Übungstauchgängen. Die Gesamtauchzeit (effektive Zeit unter Wasser) betrug 102 Stunden.

Unter anderem wurde bei den Einsätzen viermal nach Personen im Wasser gesucht, eine leblose Person sowie ein Tier aus der Traun geborgen, mehrere Fahrräder aus einem Teich geborgen, der Oedter See zusammen mit der ÖWR Traun von Unrat gereinigt als auch zwei Sicherungsdienste geleistet.





Highlights der Tauchergruppe...

...Höchstleistung auch bei Wassertemperaturen um den Gefrierpunkt

Neues Schlauchtauchgerät und Unterwasserkommunikation

Neueste Tauchtechnik ist im Jahr 2018 angeschafft worden - etwa ein Schlauchtauchgerät mit seinem 30 Meter langen Versorgungsschlauch und die neue Unterwasserkommunikation - beides von der Fa. Interspiro. Diese Geräte wurden angeschafft, um z.B. in beengten Behältnissen oder Bauwerken Einsatztauchgänge durchführen zu können.

Im Sommer ist die neue Tauchtechnik erstmals "auf Herz und Nieren" erprobt worden, unsere Einsatztaucher stiegen dabei im Rahmen einer Übung in einen äußerst engen Löschbrunnen ab, hier haben sich die neuen Geräte erstmals bewährt.

Tauchweiterbildung in Hurghada/Ägypten

Auch heuer wurde wieder eine Tauchweiterbildung in Ägypten durchgeführt, die dabei entstandenen Kosten wurden von jedem Kameraden zur Gänze selbst getragen! Tauchweiterbildungen werden u.a. auch am Meer durchgeführt, da die Bedingungen für die durchzuführenden Übungen und die vielen Wiederholungstauchgänge, welche dabei absolviert werden, ungleich besser sind als in kalten und trüben heimischen Gewässern.

Fotoeindrücke aus dem Taucherjahr





Wer die Jugend hat... ...hat die Zukunft

Aktuell in der Jugendsaison bilden 27 Jungfeuerwehrmitglieder (1 Mädchen und 26 Burschen) die Jugendgruppe. Sie werden von 8 Jugendbetreuern - unterstützt aber auch vom gesamten Feuerwehrkommando - geführt und ausgebildet.

Die Jugendausbildung wird größtenteils in enger Kooperation mit den Jugendgruppen der Freiwilligen Feuerwehren Hösching und Freindorf durchgeführt. Ein starkes gemeinsames Team aus insgesamt rund 50 Jugendlichen und etwa 15 Betreuern!



Das Betreuerteam besteht zur Zeit aus Jugendbetreuer Manuel Gayer, Richard Ehrmann, Eduard Hamberger, Christoph Hellrigl, Werner Hellrigl, Johann König, Bernhard Schöller und Martin Hauser.

Neben der wöchentlichen Jugendarbeit sind es unzählige Stunden, die unser Betreuerteam täglich im Hintergrund zusätzlich aufwendet für Vor- und Nachbereitung.



Jugend-Highlights... ...mit Spiel, Spaß und Spannung

März – Erprobung & Wissenstest

Alljährlich ist der Wissenstest mit der Erprobung zuvor eines der wichtigsten Ereignisse für unsere Jugend - gilt es, ihr Fachwissen in den Fachgebieten unter Beweis zu stellen. Alle Jugendlichen konnten wiederum die lange zuvor begonnene Ausbildung in den Stufen Bronze, Silber und Gold erfolgreich umsetzen und erreichten tolle Platzierungen!

März – Besuch bei der Autobahnpolizei Haid

Unsere gemeinsame Jugendgruppe bestehend aus der FF Traun, der FF Horsching und der FF Freindorf mit rund 40 Jugendlichen und zehn Betreuern besuchte am 23. März 2018 die Autobahnpolizeiinspektion Haid bei Ansfelden.

Juni – Sonnwendfeuer

Es war ein schöner lauer Sommerabend! Wir konnten erneut zahlreiche Gäste begrüßen, welche zu unserem Jugendfeuerwehrhaus kamen, um das gemütliche Miteinander bei Steckerlfischen, Bratwürsteln einem kühlen Getränk zu genießen.

Juli – Bezirks-Feuerwehrjugendlager

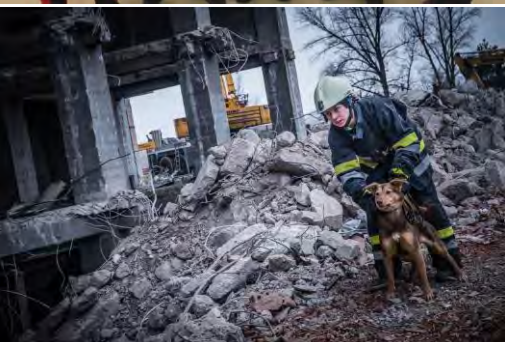
Beim Bezirks-Feuerwehrjugendlager Linz-Land in Hargelsberg verbrachten wir einige tolle und lustige Tage in der Gruppe. Mit den üblichen Highlights wie Lagercup, Playbackshow, Nachtwanderung und Feldmesse war es wieder ein tolles Miteinander.

24-Stunden-Seminar

Rund 20 Jugendliche und ein großes Betreuersteam haben an einem Freitag und Samstag miteinander und voneinander gelernt, Zeit verbracht, Einsätze simuliert und vor allem ganz viel Spaß gehabt - es war wieder ein absolutes Highlight für alle!

Dabei gilt es zum einen, 24 Stunden lang im Trauner Einsatzzentrum „Dienst“ zu versehen als auch dabei – wie im realen Alltag – jederzeit auftretende nachgestellte Einsätze zu meistern. Konfrontiert wurden sie mit typischen Einsatzszenarien wie Bränden, Verkehrsunfällen, aber auch Kleineinsätzen und Fehlalarmen. Doch keine noch so herausfordernd anmutende Einsatzsituation war für den Feuerwehrynachwuchs unlösbar, mit erfahrenen Aktivmitgliedern der FF Traun zur Seite wurden die Einsätze mit großem Eifer und großer Kreativität zu einem erfolgreichen Abschluss gebracht.





Die Hundeführer...

...und ihre Partner mit der kalten Schnauze

Aktuell bilden folgende Teams die Rettungshundestaffel.



Hundeführer & Hunde

- Markus Brauer mit Mia & Alena
- Sandrina Daucha mit Widawi & Daphira
- Kerstin Gruber mit Phebe
- Markus Gruber mit Boom
- Tabea Grace Kitzmüller mit Pepino
- Barbara Leohardsberger mit Avalon
- Michael Lewerenz mit Hanni
- Gerald Schmidberger mit Luna
- Reinhard Sticht mit Paco

Externe Mitglieder & Reservisten

- Nina Brunner mit Alexa & Duke
- Melanie Gahleitner mit Kimba & Mimi





Zeitaufwand...

...Stunden wertvoller Arbeit

Neben den zahlreichen Trainingseinheiten, die unsere HundeführerInnen mit ihren Hunden auch in ihrer Freizeit absolvieren, ziehen wir folgende Bilanz:

16 Einsätze 2 Einsatztests 5 Prüfungen 21.892 zurückgelegte Kilometer

Sucheinsätze...

...im gesamten Bundesland

- 09.02. abgängige Seniorin aus einem Pflegeheim in Linz
- 22.04. abgängige junge Person in St. Lorenz am Wolfgangsee
- 01.07. abgängige demenzkranke Seniorin in Gunskirchen
- 11.07. abgängige Person in Frankenburg
- 19.07. abgängige junge Person in Pasching
- 30.07. abgängige Dame in Walding
- 31.07. abgängige Dame in Bad Hall
- 23.08. abgängiger Senior aus einem Pflegeheim in Bad Schallerbach
- 13.09. abgängige Seniorin in Trattenbach
- 20.09. abgängiger Unfallenker in Offenhausen
- 25.11. abgängiger Senior in Sattledt

bei weiteren fünf Einsätzen wurden wir bereits während der Anfahrt wieder storniert.

Ready for Takeoff für die Rettungshunde

"Ready for Take off" hieß es 2018 für die Rettungshundestaffel! In einigen Stunden Theorie und Praxis wurde unseren Hundeführern und ihren Vierbeinern der Umgang mit einem Hubschrauber nähergebracht. Diese Fertigkeiten vom Einsteigen in das Fluggerät, dem sicheren Aufenthalt in der Maschine während des Fluges bis hin zum Abseilen aus dem Hubschrauber mit einer Seilwinde sind von immenser Bedeutung.

Um im Einsatz- bzw. Katastrophenfall sicher an jeden Ort transportiert werden zu können und dort zu helfen, wo andere vielleicht nicht mehr hingelangen.

Interner Einsatztest 2018

Von neun Hunden (7 FF Traun und 2 FF Neukirchen am Walde) haben alle den internen Einsatztest von 06.04. bis 07.04.2018 bestanden. Der Einsatztest beinhaltet für jedes Rettungshunde-Team eine Nachtsuche von 3 Kilometern und 2 Kilometern Tagsuche mit darauf anschließender Flächensuche von etwa 4 Hektar - von den unzähligen zurückgelegten Höhenmetern im Kürnbewald ganz zu schweigen...

Internationale Trainingstage

Zum neunten Mal fanden Anfang November die internationalen Trainingstage, organisiert durch die Rettungshundestaffel der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Traun, statt. In diesem Jahr durften wir insgesamt 38 Rettungshunde bzw. Welpen, also angehende Rettungshunde, in Traun begrüßen. Die Teilnehmer kamen aus Deutschland und aus ganz Österreich.

Ob von Rettungshundestaffeln verschiedener Feuerwehren, dem Technischen Hilfswerk, Samariterbund, Rotes Kreuz und noch vielen Vereinen - alle arbeiteten toll zusammen und trugen somit zu einem sehr gelungenen Training an den drei Tagen bei. Trainiert wurde auf acht unterschiedlichen Geländen in den Sparten Trümmer und Fläche.





Liebe Kameradinnen und Kameraden der FF Traun!

Es ist mir ein Anliegen und auch Ehrensache, das Engagement und die ehrenamtliche Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr Traun zu unterstützen. Dass im Ernstfall bestens ausgebildete Feuerwehrleute rasch Hilfe leisten – sei es bei Bränden, Unfällen oder diversen Bergungen und das 24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr –, sorgt bei den Menschen für ein Gefühl der Sicherheit. Die Feuerwehrleute nehmen aber auch große präventive Bemühungen hinsichtlich des vorbeugenden Brandschutzes wahr!

Auch für das gesellschaftliche Leben hat die Feuerwehr eine wichtige Funktion: Es werden Veranstaltungen für die Bevölkerung organisiert; innerhalb der Mannschaft herrscht ein großer Zusammenhalt, der Freundschaften fürs Leben hervorbringt; der Ehrgeiz wird bei diversen Bewerben zur Schau gestellt; und nicht zu vergessen ist die Jugendarbeit.

Mitgliedern der Jugendfeuerwehr wird nicht nur eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung mit wertvollem Wissen für das Leben geboten, sondern es werden auch Werte wie Kameradschaft und füreinander eintreten vermittelt. Bei der Feuerwehr lernen junge Menschen, wie man mit Verantwortung umgeht.

Die Jugendarbeit liegt mir als zweifacher Familienvater besonders am Herzen, denn die Kinder und Jugendlichen von heute sind unsere Erwachsenen von morgen!

In diesem Sinne spreche ich den Kameradinnen und Kameraden ein herzliches Dankeschön für ihr wertvolles Wirken aus!

Euer

Fritz Födinger



FÖDINGER



Tel.: 050 60 40
www.foedinger.at

SERVICE
WIR SIND IHR PERSÖNLICHER PROBLEMLÖSER.

ZU JEDER
ZEIT EINSATZ-
BEREIT!

HEIZUNG

BAD

HAUSTECHNIK

